

**Promotionsprogramm ›Theorie und Methodologie der Textwissenschaften und ihre Geschichte (TMTG)‹ der Universitäten Göttingen und Osnabrück
Leitung: Prof. Dr. Christoph König, Prof. Dr. Simone Winko**

Studienwoche im Deutschen Literaturarchiv Marbach, 22.-26. August 2011

A. Arbeiten im Archiv, mit Übungen

Montag, 22. August

10 Uhr Begrüßung durch den Direktor des DLA, anschließend:
Führung durch die Forschungsbibliothek und die Mediendokumentation
Andreas Kozlik, Leiter der Mediendokumentation

Dienstag, 23. August

10 Uhr Quellenkunde – Übungen und Archivführung
Dr. Nikola Herweg, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Archiv

12 Uhr Museumsführung
Magdalena Hack, Wissenschaftliche Volontärin, Museum

Mittwoch, 24. August

16 Uhr Forschungsgespräch – Theorie- und Methodengeschichte: Vom Rand zum Zentrum der Disziplin?
Dr. Marcel Lepper, Leiter des Forschungsreferats und der Arbeitsstelle für die Erforschung der Geschichte der Germanistik

B. Bilanztagung

Donnerstag, 25. August

9.45 Uhr Einführung durch Christoph König und Simone Winko

10 – 11 Uhr Jan Borkowski: Kontext, Situation, Kommunikationszusammenhang

11 – 12 Uhr Stefan Descher: Anglertipps. Zu relativistischen Thesen Stanley Fishs

Kaffeepause

12.15 – 13.15 Jan C. Werner: Die Logik explorativer Interpretationen

Mittagessen

15 – 16 Uhr Eva Sabine Wagner: Literarische Narrativität als kognitives Ereignis

16 – 17 Uhr Tobias Gnüchtel: Narrative Argumentation und die Semantik fiktionaler Rede

Kaffeepause

17.30 – 18.30 Felicitas Ferder: Zur Frage der Evokation von sinnlichen Raumimaginationen durch literarische Texte in Bezug auf das Kapitel ›Erste Untersuchung‹ in Kafkas *Der Proceß*

18.30 – 19.30 Bettina Soller: ›Collaborative Writing‹ im Zusammenhang mit Fan Fiction

Abendessen

Freitag, 26. August

10 – 11 Uhr Katharina Prinz: Deviante Helden. Probleme, die die Frage nach Normen und Werten in fiktiven Welten aufwirft – das Beispiel mittelalterlicher Heldenepen

11 – 12 Uhr H el ene Thi erard: Raoul Hausmanns *Hyle I*: Zur besonderen Konstitution des Textganzen

Kaffeepause

12.15 – 13.15 Anna Fenner: Trauer in der deutschen Nachkriegslyrik

Mittagessen

15 – 16 Uhr Philipp Heine: Überlegungen zu einem gegenstandsbezogenen Modell der Literaturgeschichtsschreibung

16 – 17 Uhr Michael Woll: Vorüberlegungen zu einer Geschichte der Hofmannsthalforschung

Kaffeepause

17.30 – 18.30 Angelika Fey: Überlegungen zur theologischen Hermeneutik am Beispiel der Wertheimer Bibel

Abendessen

Technisches

Die Seminare und die Bilanztagung finden im Tagungsraum 3 des Deutschen Literaturarchivs Marbach, Schillerh he 8-10, 71672 Marbach am Neckar, statt. Die Teilnehmer sind im Collegienhaus des DLA (gleichfalls auf der Schillerh he) untergebracht.

Die Beiträge zur Bilanztagung können auf der Webseite des Promotionsprogramms www.textwissenschaften.de abgerufen werden.

In allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Woll (mwoll@uos.de, Tel. 015202850791).